



**wir sind kirche –
trotzdem
trotz dem ...**

kirche – im herzen getroffen

Die Massnahmen zur Vorbeugung der Weiterverbreitung des Covid-19 Virus treffen die Kirche im Herzen.

Kirche sein bedeutet miteinander glauben, beten, singen, feiern und die Gegenwart Gottes in den Sakramenten erfahren.

Das alles ist bis auf Weiteres nicht mehr möglich.

Bischof Markus entband, gestützt auf das Kirchenrecht, mit dem Dekret vom 13. März 2020, die Gläubigen von der Sonntagspflicht.

„Wenn (...) aus einem anderen schwerwiegenden Grund die Teilnahme an einer Eucharistiefeyer unmöglich ist, wird sehr empfohlen, dass die Gläubigen (...) sich eine entsprechende Zeit lang dem persönlichen Gebet oder dem Gebet in der Familie oder gegebenenfalls in Familienkreisen widmen.“ (CIC can. 1248 §2)

Hilfen für das persönliche Gebet – eine Auswahl

Katholisches Gesang- und Gebetbuch der deutschsprachigen Schweiz

Die Bibel www.bibleserver.com/bible/EU

www.bible.com/de/app

Das Stundenbuch www.stundengebet.de

Messlesung für jeden Tag www.kloster-einsiedeln.ch/gottes-wort

Gottesdienst im Internet – eine Auswahl

07:00 Messe des Papstes aus Santa Marta, Vatikan

www.vaticannews.va/de/papst-franziskus/santa-marta-messe.htm

später abrufbar unter www.youtube.com/Vatikan-News-Deutsch

07:30 Kathedrale St. Gallen

www.bistumsg-live.ch

Kloster Einsiedeln live – Konventamt 11:15

www.youtube.com/user/KlosterEinsiedeln/live

19:00 Immaculata Kapelle Gossau

www.k-tv.org

In den TV-Programmzeitschriften finden Sie Hinweise zu Fernsehgottesdiensten.

kirche sein ohne kirche

Es dürfen keine öffentlichen Sonntags- und Werktagsgottesdienste stattfinden. Begräbnisfeiern finden nur im engsten Familienkreis auf dem Friedhof statt.

Gemeinschaftliche Tauffeiern können nicht gefeiert werden.

Seelsorge und Beichtgespräche sind weiterhin möglich.

Krankensalbungen werden weiterhin gespendet.

Wir bleiben da

Allgemeine Seelsorge

Richard Burki, Azmoos 081 783 11 73

Ottmar Hetzel, Buchs 081 750 60 53

Peter Maier, Sevelen 081 785 27 52

Petra Oehninger – Arens, Gams 081 771 67 75

Günter Schatzmann, Sennwald 081 740 44 33

Priester

Erich Guntli, Pfarrer 081 750 60 50

P. Witold Kuman, Kaplan 081 740 65 08

Kinder- und Jugendliche

Nicole Blumer 081 771 23 21

Silvia Dietschi 081 740 65 09

Raymund Disler 081 771 24 04

Spitalseelsorge

Ulrike Wolitz 081 750 60 55

Kirchlicher Sozialdienst

Snjezana Gajski 081 725 90 25

Migrationsseelsorge

Don Egidio Todeschini 00423 232 29 22

Fra Vine Ledusic 081 641 11 33

P. Mauricio De Boni 079 330 06 44

die kirche im haus

Die Gesundheitsbehörden mahnen dringend, zu Hause zu bleiben, es sei denn, Sie müssen der Arbeit nachgehen, Einkäufe tätigen oder zum Arztbesuch.

Hygiene und Distanz helfen, die Weiterverbreitung des Virus einzudämmen.

Die Gnade setzt die Natur voraus. Zu dieser Natur gehören auch Krankheiten und Seuchen. Die Humanmedizin gebietet uns, grosse Versammlungen zu vermeiden. Dazu gehören auch Gottesdienstversammlungen.

Auch wenn der fromme Reflex da ist, sich in der Kirche zum Gebet zu versammeln – das Gebot der Stunde ist: Distanz halten und einander im Gebet nahe bleiben. Die Pandemie zwingt uns zu einem ‚Kirchenfasten‘.

Dies führt uns zu einer urchristlichen Tradition zurück - die ersten Christen versammelten sich in den Häusern.

die kirche – ein offenes haus

Die Kirchen unserer Seelsorgeeinheit sind tagsüber geöffnet. Sie laden weiterhin zur Ruhe und zum Gebet ein.

Bei der gebotenen Distanz von 2 Metern können sich auch mehrere in der Kirche aufhalten.

Die Weihwasserbecken bleiben aus hygienischen Gründen leer.

**Jesus, menschliches Gesicht Gottes in der
Schöpfung: Du wurdest nicht in eine heile Welt
hineingeboren.**

**Bleibe an unserer Seite. Heile die Schöpfung.
Sieh auf unsere Sehnsucht.**

**Steh mit dem Heiligen Geist den Kranken und
Pflegerinnen bei und erneuere unsere
Verbindung mit Gott, unserem Vater. Amen.**